

- Gegenstand : Beseitigung der Schwergängigkeit von Querruder - stoßstangen in Nylonführungen.
- Betroffen : Alle ASW 15 bis Werk - Nr. 15 168 und Werk - Nr. 15 173
- Dringlichkeit : Bei unangenehmer Schwergängigkeit der Querruder.
- Vorgang : Durch verhärtendes Fett wird die Reibung der Quersteuerung merklich erhöht und wird zunächst erst bei Höhenflügen oder sehr kaltem Wetter unangenehm spürbar.
- Maßnahmen : Nach der Anweisung auf dem Zeichnungsblatt 151.31/51. S 30 " Flügelschnitt am QR, Handlochdeckel - Einbau " wird Schwergängigkeit der Stoßstange behoben.
Zusätzlich zu den auf der Zeichnung angegebenen Maßnahmen werden folgende Hinweise gegeben :
1. Eine Reibahle 17,5 mm \varnothing wird an einem Rohr 16⁶ befestigt und damit von der Wurzelrippe her die Stoßstangenführungen aufgerieben.
2. Der von innen anzuleimende Sperrholzring ist einfach in den Flügel einzubringen, wenn er an einer Stelle radial aufgeschnitten wird.
3. Es ist zweckmäßig, den Deckel vor dem Aussägen zu markieren, damit er hinterher in gleicher Lage wieder einmontiert werden kann.
4. Die Stoßstange wird vor dem Einbau nicht mehr gefettet, damit sie nicht nach einiger Betriebszeit dieselbe Schwierigkeit erneut aufweist.
- Gewicht und Schwerpunktlage : Veränderung vernachlässigbar.
- Hinweise : Es wird empfohlen, gleichzeitig mit der hier beschriebenen Wartung auch die Querruderlager und den Antrieb sowie die Quersteuerung im Rumpf zu überprüfen und zu warten.
- Zeichnungen : Zu dieser Wartungsanweisung gehört das Zeichnungsblatt :
151.31/51. S 30
mit dem Zusatzvermerk " Handlochdeckel - Einbau ", sowie das Reparaturhandbuch für ASW 12, ASW 15 und ASW 17.

Poppenhausen, den 17. Dezember 1974

ALEXANDER SCHLEICHER
Segelflugzeugbau

Gerhard Waibel

(Gerhard Waibel)